

1K-Parkettklebstoff Objekt 153

- Eigenschaften:**
- elastisch und schwundfrei aushärtend, sehr hohes Füllvermögen
 - wasserfrei, lösemittelfrei
 - sehr emissionsarm, EMICODE EC 1
 - trittschallminimierend
 - gebrauchsfertig
 - auf Fußbodenheizung geeignet
 - kompensiert elastisch geringe Quell- und Schwindbewegungen des Holzes ohne schädigend auf den Untergrund zu wirken

- Zum Kleben von:**
- Stabparkett, Dielen, Laminat*, Mehrschicht-, Mosaikparkett,
 - Exotenhölzer*, Buche
- * bitte Rückfrage bei Anwendungstechnik

Technische Daten:	Basis:	PUR
	Farbe:	hellbeige
	Konsistenz:	pastös
	Dichte:	1,3 g/cm ³
	Reiniger:	Lösung 683
	Verbrauch:	TKB/B 3 700 – 900 g/m ² TKB/B 11 900 – 1000 g/m ²
	Auftragsweise:	Zahnspachtel
	Einlegezeit:	mind. 60 Minuten *
	Abbindezeit:	ca. 48 Stunden *
	Belastbarkeit:	nach 24 Std. begehbar, nach 48 Std. schleifbar
	Zulässige Lagerzeit:	ca. 6 Monate ungeöffnet, originalverpackt, nach Anbruch umgehend verarbeiten
	Lagerbedingungen:	kühl und trocken
	Frostempfindlich:	nein
	Feuchtigkeitsempfindlich:	ja
	Feuergefährlich:	nein
	Kennzeichnung nach GefStoffV.:	Xn
	GISCODE:	RU 1
	EMICODE:	EC 1
	Sicherheitsdatenblatt:	auf Anfrage erhältlich

* Die angeführten Daten sind Laborwerte, die aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Untergrund: Der verlegereife Untergrund muss den Anforderungen der VOB/DIN 18356, 18202 sowie dem BEB – Merkblatt vom Februar 2002 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen, beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen“ entsprechen. Der Untergrund sollte u. a. druck- und zugfest, dauertrocken, riss- und staubfrei, eben, frei von haftungsmindernden Schichten sein. Mangelhafte Untergründe sind durch geeignete Untergrundvorbereitungsmaßnahmen, wie z. B. Schleifen, Grundieren mit 021 2K-EP Vorstrich, Spachteln vorzubereiten, ggf. sind Bedenken anzumelden. Die Prüfungs- und Sorgfaltspflichten gemäß VOB sind zu beachten. Prinzipiell muss unter Parkett nicht gespachtelt werden, wenn die Ebenheit nach DIN 18202 gegeben ist. Im Bedarfsfall ist mit einer geeigneten Spachtelmasse in einer Mindestschichtdicke von 3 mm zu egalisieren (bitte Rückfrage bei unserer Anwendungstechnik!). Gussasphalt, OSP-Platten sowie alte, festliegende Klebstoffe müssen grundsätzlich mit 021 2K-EP Vorstrich (Technische Information beachten) grundiert werden..

Verarbeitung: Ggf. gebildete Oberflächenhaut entfernen!
Klebstoff mittels Zahnspatel gleichmäßig auf den Unterboden auftragen. Parkett in den frischen Klebstoff einlegen, dabei ist auf eine riefenförmige Benetzung zu achten! Bei Parkettelementen ohne Nut- Feder ist auf eine möglichst satte Klebstoffbenetzung zu achten, um Hohlräume unter dem Parkett zu vermeiden. Ein längeres Schwimmen der Elemente während der Verlegung ist produktspezifisch und verarbeitungstechnisch zu beachten. Ein Wandabstand von mindestens 15 mm ist einzuhalten. Schleifen und versiegeln nach ca. 48 Stunden. Die Schleifbarkeit verzögert sich bei dichten Untergründen und/oder hohem Klebstoffauftrag um bis zu zwei Tage.
Auf Grund der elastischen Klebung sind Maßnahmen zur Verminderung der Seitenverleimung beim Einsatz wässriger Parkettsiegel zu treffen (z.B. Einsatz von 882 Aqua-Grundlack oder 881 Aqua-Spachtelpaste).

Raumklima: Bei der Verarbeitung dürfen der Unterboden eine Temperatur von 15 °C, Raum, Parkett und Klebstoff von 18°C nicht unterschreiten. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 75 % (Empfehlung <65%) nicht übersteigen. Die klimatischen Bedingungen haben den späteren Nutzungsbedingungen zu entsprechen, um Dimensionsänderungen des Parketts entgegenzuwirken. Von Vorteil ist die Beachtung der Hinweise zum Raumklima aus dem BEB – Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen, beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen“.

Bemerkungen: 153 1K-Parkettklebstoff Objekt ist im Gebinde feuchtigkeitsempfindlich. Zum Schutz gegen Luftfeuchte Klebstoff sofort nach Arbeitsende mit innenliegender Folie abdecken und Gebinde dicht verschließen. Die Abbindung des Klebstoffes kann durch alkoholhaltige Substanzen (Kunstharzklebstoff, Reiniger, o.Ä.) beeinträchtigt werden. Diese bei der Verarbeitung fern halten. Verschmutzungen auf der Parkettoberseite sind umgehend mit Lösung 683 zu beseitigen, ausgehärtete Reste mit getränktem Lappen oder Pad anweichen und abreiben, danach mit sauberem Reiniger nochmals abwischen.
Werkzeuge und Arbeitsgeräte sind vor dem Härten mit den Lösungen 676, 688 oder 683 zu reinigen. Außerdem ist es ratsam, beim Auftrag des Klebstoffes geeignete Handschuhe zu tragen.

Verlegeempfehlungen der Parketthersteller beachten!

Sicherheitshinweis: Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten

Versandpackungen 15 kg Einweggebinde netto
:

Zur besonderen Beachtung: Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!